

Musik am SSG

# MUSIK- UNTERRICHT

aufbauend und  
praxisorientiert



# Der Fachbereich Musik

# Überblick

- Fachunterricht Sek I und Sek II
  - Besondere Lernleistungen
  - Bläserklassen
  - JKsl Gruppen
  - eine Vielzahl von AGs
  - regelmäßige Konzerte
- Der **Fachunterricht** ist curricular eingebunden in die Richtlinien des Landes NRW und immer offen für Neuentwicklungen, die erprobt, besprochen und dann ggf. in das schulinterne Curriculum übernommen werden.
  - Neben dem schriftlichen und mündlichen Abitur, an dem jedes Jahr Schüler/innen teilnehmen, erbringen besonders begabte Schüler/innen unserer Schule immer wieder **Besondere Lernleistungen** in diesem Fach.
  - Seit 2005 setzen wir in jeweils zwei Eingangsklassen das **Bläserklassenkonzept** um. Parallel dazu bieten wir seitdem auch sog. **JKsl-Gruppen** an, also Instrumentalunterricht in Kleingruppen in Kooperation mit dem Musikhaus Rhein-Ruhr.
  - Im außerunterrichtlichen Bereich stehen den Schülern/innen ein **großes AG-Angebot** zur Verfügung so dass ca. ein Drittel der Schüler/innen die musikalischen Angebote der Schule nutzen können.
  - Es gibt rege und **regelmäßige Konzerttätigkeit** an der Schule, die sich aus jährlich stattfindenden Konzertreihen und aus besonderen Konzerten und **Musicalveranstaltungen** zusammensetzt.

# Fachunterricht Musik

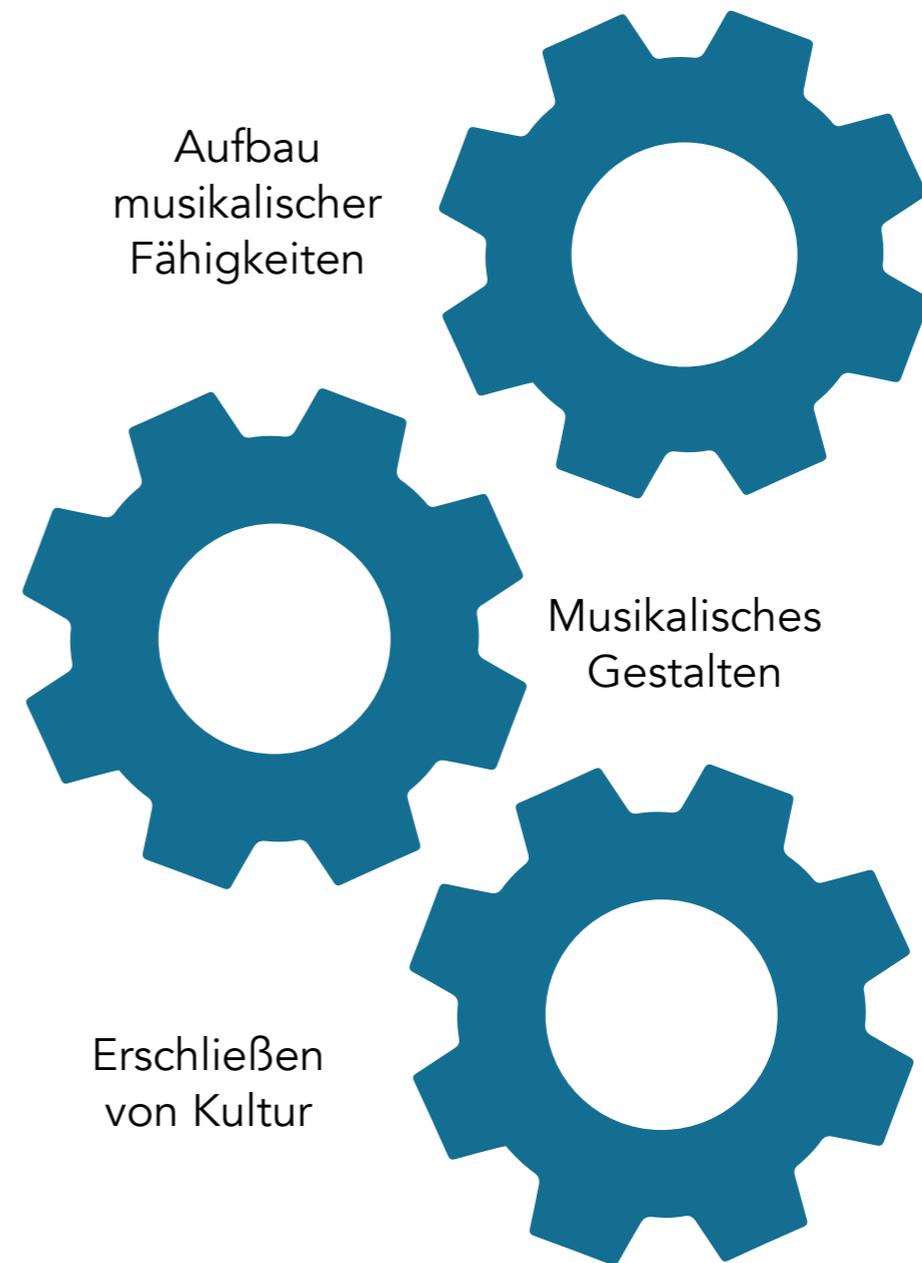
- Musik spielt an unserer Schule eine bedeutende Rolle. Ausgangspunkt sind curricular so vorgesehene, praktische Anteile im **Musikunterricht aller Jahrgangsstufen**.
- Es liegt uns daran, den Musikunterricht ständig weiter zu entwickeln, **neue Konzepte** auszuprobieren, woraus neue Ansätze für den Regelunterricht erwachsen.
- Am Sophie-Scholl-Gymnasium kann man das Fach Musik sowohl für das **schriftliche** als auch für das **mündliche Abitur** wählen. In den Jahrgangsstufen EF bis Q1/2 werden dazu **durchgängig Musikkurse** angeboten.
- Das Fach Musik ist auch in der Oberstufe allgemein bildendes Fach. Besondere Voraussetzungen (z.B. das Spielen eines Instruments) sind also ausdrücklich nicht erforderlich.



# Ziele des Musikunterrichts:

Die Schüler können

- sich musikalisch ausdrücken
- für sich selbst Musik sinnvoll nützen und
- Musik aus dem eigenen Kulturkreis und aus der Vielfalt der Kulturen der Welt verstehen



# Nachhaltiger Kompetenzerwerb

in den Bereichen

- Musik machen
- Musik hören
- über Musik nachdenken



# Klassenmusizieren: Mittelpunkt des Musikunterrichts in der Sek I



## Instrumentalpraxis:

- die Klasse wird zum gemischten Orchester, zur Popband, zur Percussion-Gruppe, ...
- Grundlagen auf verschiedenen Instrumenten erlernen: Stabspiele, Keyboard, Drumset, E-Bass, usw.



## Vokalpraxis:

- Lieder & Chorsätze singen und begleiten, Vocal Percussion & Beatbox, Rap & Sprechgesang, ...



## Bewegung zur Musik

- Tänze, Choreographien, Bewegungsspiele, ...

# Handlungsorientierter, aufbauender Musikunterricht mit „Musix“:

Meet the beat

## Feel the beat: Puls in der Musik

Unser Herz schlägt, Uhren ticken, eine Warnleuchte blinkt – um uns herum gibt es viele Vorgänge, die die Zeit in gleichmäßige Abschnitte unterteilen. In der Musik nennen wir dies Grundschatz oder Grundbeat.

**WISSEN**  
**Grundschatz/Grundbeat**  
 Der Grundschatz oder Grundbeat wird oft auch Puls genannt, weil er aus einer Folge von regelmäßigen Schlägen besteht. Wenn wir Musik hören, klopfen wir oft den Grundschatz mit, denn er ist deutlich wahrzunehmen.

### Unterteilungen des Grundschatzes

Den Grundschatz kann man in zwei oder drei kleinere Schläge unterteilen.

**Zweierunterteilung**

**Dreierunterteilung**

**INFO**  
 Den Grundschatz sprechen wir mit der Silbe du.  
 Für die Zweierunterteilung nutzen wir die Silbensprache du dei,  
 für die Dreierunterteilung du da di.  
 Die Silbe „du“ bezeichnet dabei immer die betonten Zählzeiten, „dei“ bzw. „da di“ die unbetonten Zählzeiten.

**1** Geht in einem gemeinsamen Puls umher und patscht auf den Oberschenkeln zunächst Zweierunterteilungen, dann Dreierunterteilungen. Einer kann zur Unterstützung auf einer Glocke den Grundschatz mitspielen.

**Zweier oder Dreier?**  
 Fast jede Musik hat einen Grundschatz, der entweder aus Zweier- oder aus Dreierunterteilungen besteht. Die Musik wirkt dadurch jedes Mal anders.

**2** a Ihr hört verschiedene Musikausschnitte.erspürt jeweils den Grundschatz und führt ihn mit den Füßen aus.  
 b Bei manchen Musikstücken werdet ihr zu unterschiedlichen Ergebnissen kommen. Woran könnte das liegen?  
 c Bewegt euch zur Musik durch den Raum. Patscht dazu die passenden Zweier- oder Dreierunterteilungen.

30

Kapitel 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

## Auf Schatzsuche: Fluch der Karhythmik

Ein Piratenschatz ist seit langer Zeit auf der Pulsato-Insel im Karhythmischen Meer versteckt. Viele Schatzsucher haben bereits ihr Glück versucht, doch der Schatz blieb unentdeckt. Ein rhythmischer Morsecode führt euch zum Versteck. Dabei gelten folgende Spielregeln:

	Signal	Bewegungsrichtung
Grundschatz	du	Norden ↑
Zweierunterteilung	du dei	Westen ←
Dreierunterteilung	du da di	Osten →

**3** a Macht euch zunächst anhand der Übungsroute (rot markiert) mit den Spielregeln vertraut. Hört das Signal und fahrt mit dem Finger die Route nach.  
 b Auf Schatzsuche: Startet nach vier Beats im Quadrat B11. Wenn ihr euch an die Regeln haltet, findet ihr den Ort, an dem der Schatz versteckt ist.  
 c Drei schwierigere Schatzwege fordern eure Fähigkeiten als Schatzsucher.

**4** Spielt das Spiel mit eurem Banknachbarn. Überlegt, wo euer Schatz versteckt ist, und führt den Partner mit einem entsprechenden Morsecode zum Ziel.

MusiX - Heibling

31

# Musiklernen mit Neuen Medien



- Komposition und Arrangement: Kanon, Blues, Hip-Hop-Beat, Remix, Popsong, ...
- Arbeit mit einem Notationsprogramm
- Partiturlesen, Musiktheorie und Gehörtraining interaktiv und spielerisch lernen
- Multimediales Gestalten: Musikvideo, Vertonung einer Filmszene, Tutorials, etc.
- uvm.

# Besondere Lernleistungen

Die Landesregierung NRW hat seit einigen Jahren die Möglichkeit eröffnet, herausragende Leistungen, die einem individuellen Begabungs- bzw. Interessensgebiet erwachsen, in die Abiturprüfung einzubringen.

Musikalisch besonders begabte Schülerinnen und Schüler können bei uns – über das mündliche oder schriftliche Musikabitur hinaus – bei uns eine so genannte **Besondere Lernleistung** ablegen.

Im Fach Musik soll es sich dabei um eine Leistung handeln, die in **überdurchschnittlichem Maß Selbstständigkeit, Kreativität, künstlerische Praxis und ästhetisches Reflexionsvermögen** dokumentiert.

## **Eine Besondere Lernleistung in Musik kann auf zwei verschiedene Weisen erbracht werden:**

- A. Man nimmt erfolgreich an einem **musikalischen Wettbewerb** (z.B. Jugend musiziert, Jugend komponiert, Jugend jazzt, Jugend und Folklore, Rock it,...) teil, präsentiert seinen Wettbewerbsbeitrag z.B. im Schulkonzert, schreibt eine Dokumentation dazu und muss eine mündliche Prüfung absolvieren.
- B. Man plant und organisiert eigenständig ein – in der Regel einjähriges – **musikpraktisches** (oder auch musikwissenschaftliches) **Projekt**, führt es durch und präsentiert das Ergebnis der Schulöffentlichkeit. Auch für diese Arbeit ist eine schriftliche Dokumentation zu erstellen und ein Kolloquium zu machen.

Beide Typen der besonderen musikalischen Lernleistung wurden in den letzten Jahren an unserer Schule erbracht.

## Der Fachbereich Musik

# Fachräume

- Fachraum Sek I (R221)
- Fachraum Sek II (OSK2)
- Keyboardraum (OSK 3)
- Instrumentalpraxisraum (R121)
- Bandraum (R222)
- Aula

Für den Fachunterricht stehen **sechs Räume** zur Verfügung, die für die unterschiedlichen Anforderungen des Fachunterrichts und der Musikangebote ausgestattet sind.

- Alle **Fachräume** sind mit **Whiteboards, Musikanlage** und **Beamer**, sowie einem **Grundinstrumentarium** (Boomwhacker, Klavier, Gitarre) ausgestattet. Der Raum für die Sek II verfügt darüber hinaus über **20 Laptops**.
- Unser **Keyboardraum** ist mit **16 Keyboardplätzen** ausgestattet, die in der Instrumentalpraxis und zum „Begreifbar-Machen“ von musiktheoretischen Inhalten Verwendung finden.
- Im **Instrumentalpraxisraum** haben wir die Möglichkeit, verschiedene musik-praktische Formen des Musikunterrichts zu realisieren. Dazu ist der Raum sowohl mit **Bandinstrumenten, Mikrofonen, Mischpult** und **Tonanlage**, als auch mit **Stabspielen, Perkussionsinstrumenten** und **Keyboards** ausgestattet.
- Der **Bandraum** steht Schülerinnen und Schülern für die Umsetzung eigener Bandprojekte zur Verfügung. Dazu ist er mit **Verstärkern, Schlagzeug, Keyboard** und **Gesangsanlage** ausgestattet.
- In der **Aula** proben die größeren Ensembles und hier findet der Unterricht der Bläserklassen statt. Die Aula ist dazu mit einem **Yamaha-Flügel** und **Band-Backline** ausgestattet.